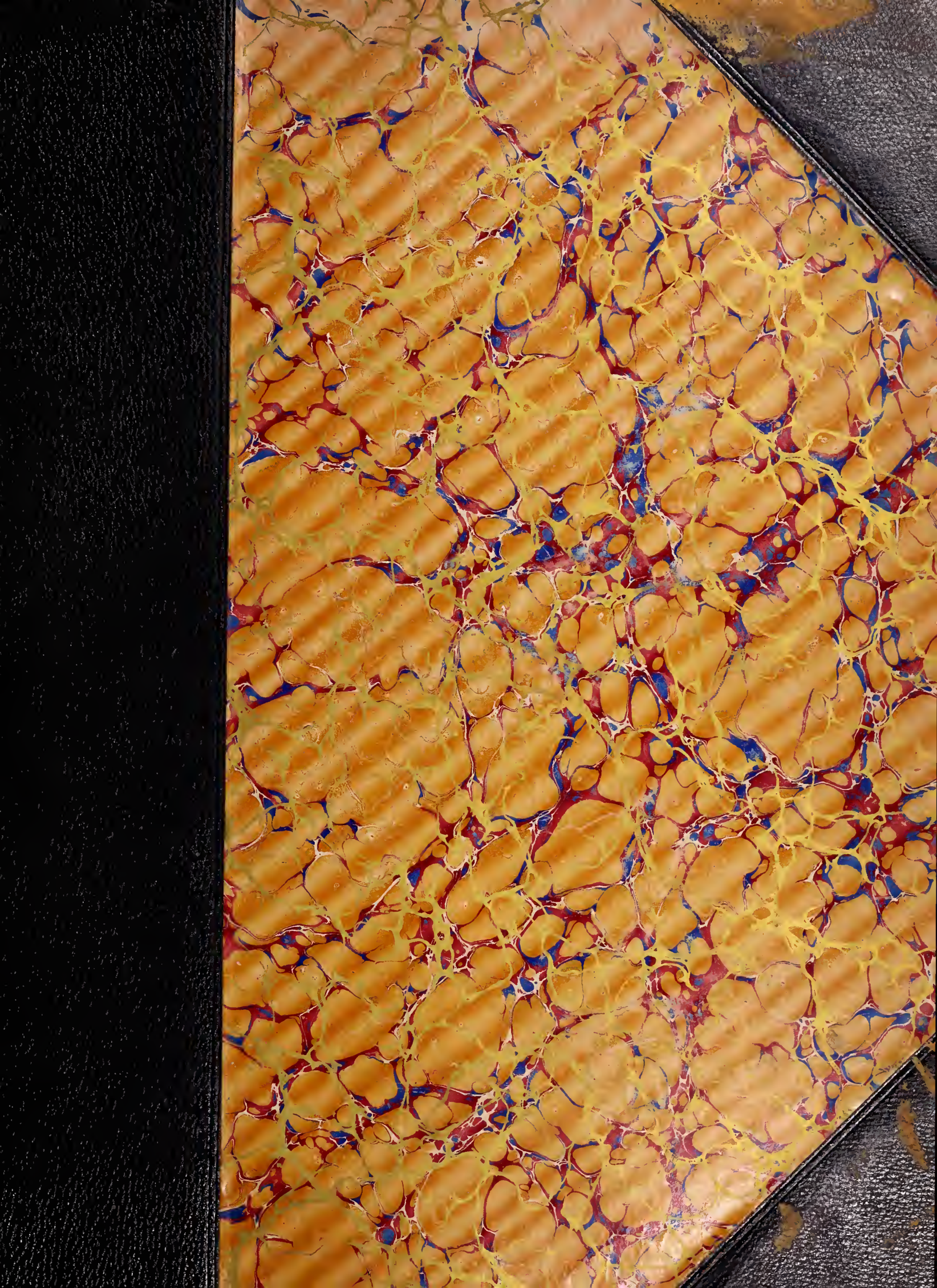
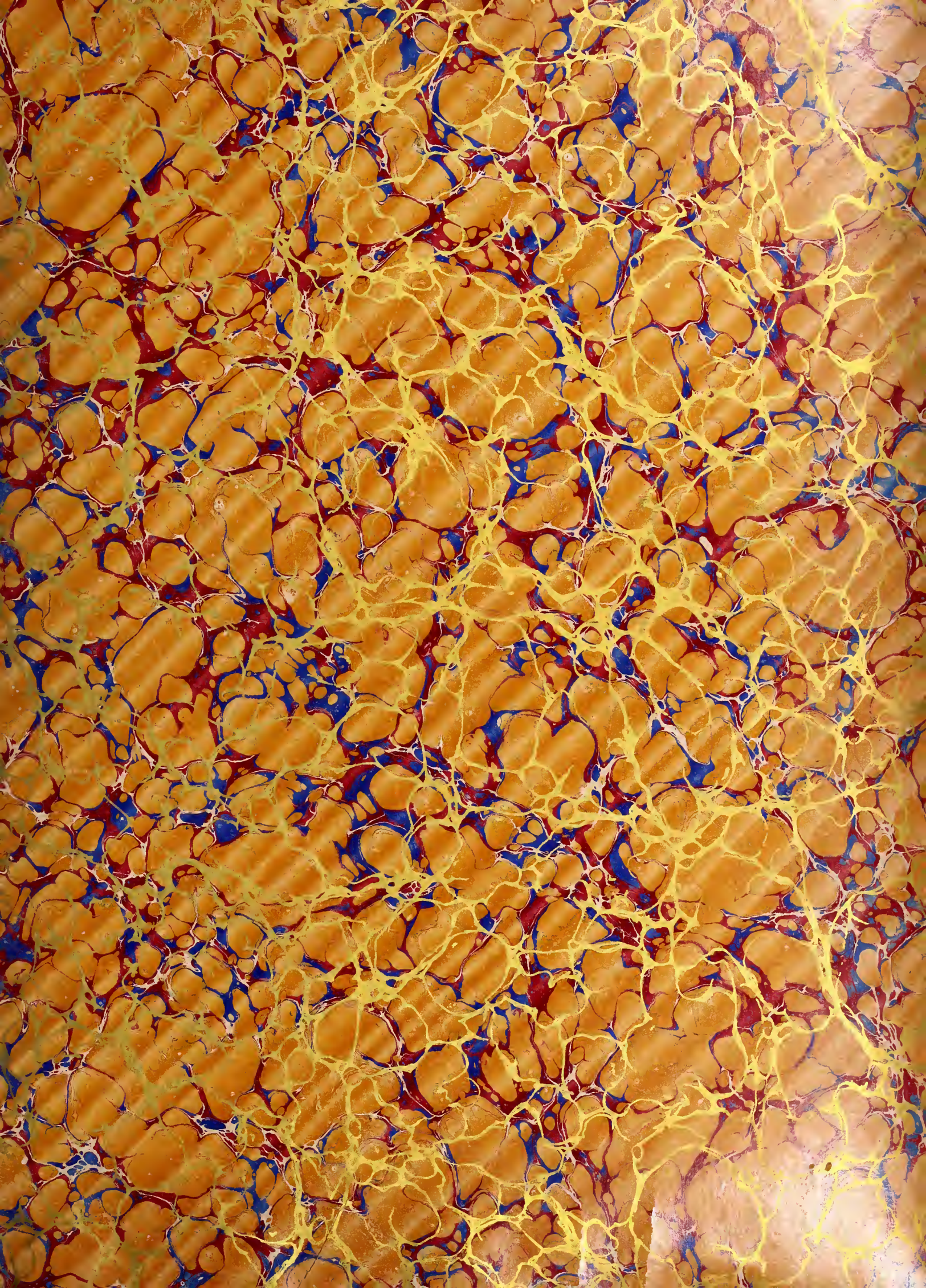


LIBRARY OF THE
JOHN G. JOHNSON COLLECTION
CITY OF PHILADELPHIA



Katalog

von Ölgemälden alter und moderner Meister

sowie von Aquarellen, Pastellen, Kunstblättern und Skulpturen.

hervorragende Werke der Sammlung

Albert Jaffé, Hamburg

Auktion in Berlin im Kunstsalon Keller & Reiner, Potsdamerstr. 122

Dienstag, den 1., Mittwoch, den 2. und Donnerstag, den 3. November 1904, vormittags 10 1/2 Uhr unter Leitung des Hofkunsthändlers Martin Keller, Berlin.

Besichtigung von Sonntag, den 23. bis inclusive Montag, den 31. Oktober 1904, Wochentags v. 10—7, Sonntags v. 11—2 Uhr.

Digitized by the Internet Archive
in 2013

http://archive.org/details/rund00kell

Auktions-Bedingungen.

□□□

Die Auktion geschieht zum Meistgebot gegen sofortige bare Zahlung. Checks und ausländische Sorten werden nur unter dem üblichen Vorbehalt angenommen.

Außer dem gebotenen Betrage hat der Ersteigerer einen Auktionsaufschlag von 7½ % zu entrichten.

Die Gegenstände, über deren Beschaffenheit das Publikum Gelegenheit hat, sich durch die, der Auktion vorausgehende Ausstellung zu überzeugen, werden in dem Zustande versteigert, in dem sie sich befinden; nach erfolgtem Zuschlag gehen Besitz und Gefahr auf den Käufer über und können keinerlei spätere Reklamationen berücksichtigt werden.

Bei durch Doppelgebote verursachten Zweifeln über den Zuschlag wird die betreffende Nummer nochmals sofort angeboten.

Bei Gegenständen, für welche seitens des Besitzers Mindestpreise vorgeschrieben sind, wird von dessen Bevollmächtigten bis zur Höhe dieser Preise mitgeboten.

Die Auktionsleitung behält sich vor, von der Reihenfolge der Nummern des Kataloges abzuweichen.

Gesteigert wird mindestens um 10 Mk., bei Objekten über 1000 Mk. um 20 Mk.

Die Aufbewahrung der ersteigerten Gegenstände geschieht mit bestmöglichster Vorsicht, jedoch auf Gefahr des Käufers.

Bei Gemälden verstehen sich die angegebenen Maße ohne Rahmen.

Der Katalog ist nach den Angaben des Auftraggebers und nach gewissenhaftester Prüfung von Kunst-Sachverständigen zusammengestellt. Eine Garantie für die darin gemachten Angaben kann indessen nicht übernommen werden, sofern das Gegenteil nicht besonders bemerkt ist.

1. Auktionstag.

Dienstag, den 1. November 1904

Vormittag ½11 Uhr.

Camillo Innocenti, Rom — Nr. 1

Tanzendes Paar im Walde. Der Jüngling in roten Anzug mit Kniehosen und breitkrämpigem, grauen Schlapphut, das Mädchen im kurz geschürzten, gelben Kleid, graziös mit beiden Händen die weiße Schürze haltend. Hinten ein alter Musikant auf der Mandoline zum Tanze aufspielend. – Waldesdickicht als Hintergrund.

Ölbild auf Holz. Bezeichnet Innocenti. H. 34 cm, B. 26½ cm. G.-R.

Joaquin Luque Rosello, Rom — Nr. 2

Titusbogen in Rom. In der Mitte des Bildes das bedeutsame Bauwerk. Davor ein Teil der Via sacra, rechts davon Kirche und Klostergarten von St. Maria. Auf der Straße ein Maultiergespann mit Landleuten und ein mit einem Hunde spielender Knabe, welcher einen roten Schirm trägt. Links auf einer Wiese hat sich eine Komödiantengruppe mit ihren Wagen niedergelassen, hinten im Bilde erblickt man die ewige Stadt.

Ölbild auf Leinwand. Bez. J. Luque Rosello, Roma 1893. H. 33 cm, B. 62½ cm. G.-R.

Théodore Rousseau 1812—1867 — Nr. 3

Steinwerfer. Kraftvolle Gestalt eines Südländers, zum Wurfe ausholend.

Ölbild auf Pappe. H. 51 cm, B. 32½ cm, G.-R.

Giuseppe de Nittis 1846 1884 Nr. 4

Straßenbild aus Paris. Spaziergangerinnen im Vordergrunde, reiche Komposition.

Olbild auf Holz. Bezeichnet de Nittis 74. H. 14 cm, B 23 cm. G. R.

Italienische Schule, Tiepolo zugeschrieben Nr 5

Heimkehr aus der Campagna Ein Landmann im roten Rock, einen Stock uber der Schulter, sein Vieh heimtreibend. Neben ihm ein Landmadchen auf einem Maulesel.

Ovales Bild auf Leinwand. H. 43 cm, B. 34 cm. Schoner alter Goldrahmen.

Schule Paul Veronese Nr 6

Heilige Familie. In der Mitte die Mutter Maria, von links gesehen, nach vorn gedreht, auf einem Kissen das Kind, welches sich an sie anschmiegt und das linke Armchen ihr auf die Brust legt. Der heilige Josef steht rechts von der Gruppe und hat die rechte Hand auf die Brust gelegt. Links zu Fußen der Maria eine weibliche Gestalt mit einer den heiligen Geist verkorpernden weißen Taube Kleidung der Maria rotes Gewand mit gelbem Uberwurf. Vom Kopf herab wallt ein blauer Schleier

Olbild auf Leinwand. H. 58 cm, B. 65 cm. G. R.

Camillo Innocenti, Rom Nr. 7

Kardinal, in einen Stuhl zurudgelehnt, in einem Buche lesend.

Fein beobachtetes Aquarell. Bezeichn. Innocenti, Rom. H. 14 cm, B. 11 cm. Passepartout im G. R.

Franzosische Schule. 17. Jahrhundert Nr. 8

St. Anna mit Christus im Tempel, die Weissagung aus der Schrift deutend.

Gobelin H. 70 cm, B. 61 cm. G. R

Mademoiselle Gérard, Schule Fragonard

Nr. 9

Die Freundinnen. Junges Mädchen an einem Tische sitzend; hinter ihm stehend, etwas vornübergebeugt, eine Freundin. Auf dem Tisch ausgebreitet eine rote Decke, darauf ein Korb mit Rosen.

Gouache. H. 22 cm, B. 18 cm. Passepartout. Holzrahmen.

Mademoiselle Gérard, Schule Fragonard

Nr. 10

Lautenspielerin. Mädchen in lichtem Gewande mit blauer Schärpe neben einem Spinett sitzend und die Laute spielend; eine Freundin schaut ihr über die Schulter. Auf dem Spinett ein aufgeschlagenes Notenheft.

Gouache. H. 22 cm, B. 18 cm. Passepartout. Holz R.

Alexei von Jawlensky, München

Nr. 11

Tanz im Freien. Wiesenplan mit tanzenden Paaren. Im Vordergrund eine Linde.

Ölbild auf Leinwand. Bez. A. Jawlensky. H. 72 cm, B. 53 cm. Schwarzer Rahmen.

Christian Ludwig Bockelmann 1844–1895

Nr. 12

Porträtstudie. Bildnis eines alten Mannes, halbfigur.

Ölbild auf Holz. Bez. B. 75. H. 28½ cm, B. 20½ cm, G. R.

E. Cornellier. 19. Jahrhundert.

Nr. 13

Landschaft mit Windmühlen. Im Vordergrunde ein Teich mit einem Kahn. Stark bewölkter Himmel.

Ölbild auf Leinwand. Bez. E. Cornellier. 80 H. 32 cm, B. 24½ cm. G. R.

Kymli, um 1800 Nr. 14

Geistlicher Würdenträger, sitzend dargestellt. Kleidung Kardinalsrock mit weißer Pelzpellerine, weiße Perrücke. Die rechte Hand hält einen Gänsekiel, die linke einen Ölzweig. Darstellung halb nach links, das Gesicht nach vorn gewendet. Der rechte Arm liegt auf einem im Empirestil gehaltenen Schreibtisch, auf welchem Schreibutensilien, ein Leuchter und ein Globus stehen. Im Hintergrunde ein durch eine grüne Gardine halb verdecktes Bücherregal.

Ölbild auf Kupfer. Bezeichnet Kymli 1783. H. 38 cm, B. 28 cm. G. R.

Unbekannter Meister Nr. 15

Parklandschaft mit Tempelruine. In der Mitte ein in eine Allee ausmündendes Tor. Zu beiden Seiten hohe Bäume, darunter im Parke Gruppen von Lustwandelnden

Ölbild auf Leinwand. H. 83 cm, B. 103 cm. G. R

Französische Schule, 18. Jahrh. Nr. 16

Heilige Cäcilie. Die jugendliche Heilige in einem den Hals freilassenden blaugrauen Gewande, Orgel spielend dargestellt. Der Blick ist in weihevoller Hingebung nach oben gerichtet. In das Haar ist eine rote Schleife geknüpft.

Ölbild auf Leinwand. H. 47 cm, B. 38 cm. G. R.

Raimund Ritter von Wichera, Wien Nr. 17

Die Freundinnen. Eine fascinierende Mädchengestalt empfängt in ihrem Boudoir den Besuch einer Freundin. farbenfrohe Darstellung aus der Rokokozeit.

Ölbild auf Holz. Bezeichnet R. von Wichera. H. 21 cm B. 15 cm, G. R.

Carl Bille, Mitte des 19. Jahrhunderts Nr. 18

Marine. Ein Dampfschiff bei schwerer See. Sich zusammenballendes Gewölk und dicht über den Wogen flatternde Möven deuten auf einen heranziehenden Sturm.

Ölbild auf Leinwand. Bez. Carl Bille 1878. H. 44 cm, B. 67 cm. G. R.

Jean Baptiste Isabey 1767—1855 Nr. 19

Männerporträt. Bildnis eines jungen Mannes mit Velbelhut und hoher Halsbinde. Anscheinend um 1800.

Kreidezeichnung, oval. H. 24 cm, B. 20 cm. G.-R.

François Eisen 1685—1775 Nr. 20

Interieur. Eine junge Frau auf dem Rand eines Ruhebettes sitzend, von zwei Zofen bei der Toilette bedient, rechts vorn liegt bequem in einem fauteuil zurückgelehnt ein Herr im Hausrock. Graziöse, französische Darstellung.

Ölbild auf Leinwand. H. 50 cm, B. 38½ cm. G.-R.

Abbildung Tafel 24.

Jacopo Palma, gen. Palma Vecchio 1480—1528 Nr. 21

Männliches Bildnis, etwas nach links gewendet. Kniestück, einen Herrn im vorgeschrittenen Lebensalter mit kurz gehaltenem, grauen Vollbart darstellend. Das Gewand ist dunkel und zeigt eine Pelzverbrämung, der linke Arm stützt sich auf ein steinernes Postament. Im Hintergrunde Teil einer Nische, deren oberer Aufbau von einer Kariatyde getragen wird.

Ölbild auf Holz. Bezeichnet lvs. Palma. H. 22 cm, B. 16 cm. G.-R.

Gotthardt Kuehl, Dresden Nr. 22

Mädchenbildnis. Brustbild en face. Der Blick ist nach unten gerichtet, die Augen fast geschlossen. Blaugraues Gewand.

Ölbild auf Leinwand. H. 61 cm, B. 49 cm. G. R.

Hans Krause, Berlin Nr. 23

Löwenpaar. Der Löwe aufgerichtet nach vorn blickend. Die Löwin am Boden liegend, mit den Pranken eine ihr zur Äsung dienende, verendete Antilope festhaltend.

Ölbild auf Leinwand. Bez. Hans Krause, Berlin 1892. H. 34 cm, B. 43 cm. G.-R.

Italienische Schule, Salvator Rosa zugeschrieben — Nr. 24

Hafenlandschaft. Im Vordergrunde rechts Ruine mit Bogengängen, vor dieser Reiter und Fußgänger. Links vom Hafen felsiger Abhang, darauf eine Burg. Im Hintergrunde auf einer Landzunge eine Stadt. Berge am Horizont. Landschaft von vielen Figuren belebt.

Ölbild auf Leinwand. Bezeichnet S. V. R. H. 65 cm, B. 100 cm. G.-R.

Theodor de Keyser, gest. um 1630 — Nr. 25

Herrenbrustbild. Jugendlicher Mann mit kurzem braunen Haar und Henry-quatre-Bart. Kleidung schwarzes Wams mit Stuartkragen.

Ölbild auf Kupfer, oval. H. 12½ cm, B. 10 cm. G.-R.

Georg Jacobides, München — Nr. 26

Lachender Knabe. Gassenbube mit einem Amulett um den Hals. Brustbild von feiner Charakteristik.

Ölbild auf Leinwand. Bez. G. Jacobides. H. 32 cm, B. 26 cm. G.-R.

Jean François Millet 1814—1875 — Nr. 27

Hirt mit Schafherde. Vor dem Hirten sitzend ein Hund.

Rötelzeichnung. Bezeichnet J. F. M. H. 21 cm, B. 24 cm. Passepartout. G.-R.

Paul Vernon, Paris — Nr. 28

Waldlandschaft. In der Mitte des Bildes eine Lichtung. Eine junge Frau mit rotem Kopftuch ist damit beschäftigt, ein Bündel Reisig zusammenzuschnüren. Ein kleiner Knabe mit grünem Käppchen trägt ihr einen dürren Ast zu.

Ölbild auf Holz. Bez. Paul Vernon 75. H. 36½ cm, B. 46½ cm. G. R.

François Hubert Drouais 1727–1775 Nr. 29

Porträt der Marie Josephine Louise, Komtesse de Provence.

Bildnis aus der Zeit um 1770.

Aquarell. H. 23 cm, B. 16 cm. G.-R.

Anton Kozakiewicz, München Nr. 30

Wochenmarkt bei Wieliczka. Eine galizische Dorfstraße, auf welcher Bauersleute ihre Waren zum Markte tragen. Links im Vordergrunde ein mit Körben beladener Wagen, von dem einem Bauernpaar eben ein Korb mit Gurken herunter gefallen ist. Im Hintergrunde Bauernhäuser und Wald.

Ölbild auf Holz. Bezeichnet A. Kozakiewicz. H. 19 cm, B. 33 cm. G.-R.

Herbert Schmalz, London Nr. 31

Nina. Mädchenbildnis, Südländerin, linksseitig Profil. Schwarzes, krauses, im Nacken zu einem Knoten gebundenes Haar, darin eine rote Rose. Grünes, mit schwarzen Spitzen besetztes Kleid. Brustbild ohne Arme. Heller Hintergrund.

Ölbild auf Holz. Bezeichn. Nina. Herb. Schmalz 1899. H. 29 cm, B. 25 cm. G.-R.

Léon Richet, Paris Nr. 32

Bei Barbizon. Landschaft mit Baumgruppen zu beiden Seiten. Vorn bewässerte Wiesen. Im Hintergrunde ist über einem bewaldeten Hügel der Kirchturm eines Dörfchens sichtbar. Ein Gewitter ist im Anzuge.

Ölbild auf Leinwand. Bezeichnet Léon Richet. H. 38 cm, B. 55 cm. G.-R.

Art des Guardi, 18. Jahrhundert Nr. 33

Landschaft. Großer, altitalienischer Torbogen, davor ein Vorhof mit Gruppen vornehmer Damen und Herren. Rechts, auch durch den Torbogen sichtbar, ein nach hinten verlaufender Fluß mit hügeligen, abwechslungsreichen Ufern. Vor der linken Seite des Bogens ein Bettler.

Ölbild auf Leinwand. H. 70 cm, B. 94 cm. G.-R.

Jan van Goyen 1596—1656 Nr. 34

Bauerngehöft. In der Mitte ein Haus mit steilem Strohdach. Vor diesem ein Hof, im Vordergrunde vom Feld und einem demolierten Holzzaun begrenzt. Rechts vorn zwei knorrige alte Bäume, an denen ein holländischer Bauer auf einem schweren Gaul vorbeireitet. Neben dem Bauer eine Frau, einen Korb tragend, hinter den beiden trottet ein Hund. Im Hintergrunde des Bildes Häuser. Auf dem Hofe eine Bauersfrau nebst einem Kinde, beide Körbe tragend, vor ihnen sitzend ein Bauer in blauer Kutte.
Ölbild auf Holz. H. 39½ cm, B. 66½ cm. G. K.

Hugo Kauffmann, München Nr. 35

Genrebild. Dorfwirt in Hemdärmeln mit grüner Weste einen am Boden zum Sprung bereit liegenden Hund abrichtend. Der Mann hat den rechten Arm drohend erhoben, die linke Hand in der Hosentasche; hinten ein Tisch, auf welchem ein Knabe und ein Mädchen sitzen, die sich über die Dressur amüsieren.
Ölbild auf Holz. Bez. Hugo Kauffmann 83. H. 14 cm, B. 10½ cm. G.-K. Abbildung Tafel 16.

Heinrich Lossow, München Nr. 36

Bacchantin. Brustbild, etwas von rechts gesehen. Der Kopf ist leicht nach vorwärts geneigt, in das lose über die Schultern herabhängende, schwarze Haar ist ein Kranz von Weinlaub gewunden. Der üppige Oberkörper ist zum Teil entblößt, zum Teil mit einem Pantherfell bedeckt. Die linke Hand, die leicht auf dem über der Brust ruhenden, bloßen rechten Arme liegt, spielt mit einer Weintraube.
Ölbild auf Holz. Bezeichnet H. Lossow. H. 65 cm, B. 53 cm. G.-K.

Julius Adam, München Nr. 37

Katzenfamilie. Weiße Katze auf einem blauen Tuche ruhend mit zwei jungen graugefleckten Kätzchen.
Ölbild auf Leinwand. Bezeichnet J. Adam. H. 34 cm, B. 50 cm. G.-K. Abbildung Tafel 17.

A. F. van der Meulen 1634—1690 Nr. 38

Episode aus der Belagerung von Lille. Vorn rechts hält auf einem Hügel auf weißem Pferde der Feldherr mit glänzender Suite. Ein Ordonnanz-Offizier überbringt eine Meldung. Links unten im Tale tobt die Schlacht. Im Hintergrunde heben sich aus dem Rauch der feuernden Geschütze die Türme der belagerten Festung ab.
Ölbild auf Leinwand, rund. Durchm. 84 cm. G.-R.

Eduard Grützner, München Nr. 39

Alter Klosterbruder. In brauner Kutte, von links gesehen. In den Händen hält er einen Steinkrug. Das Gesicht hat einen schmunzelnden Ausdruck. Schwarzer Hintergrund. Brustbild.
Ölbild auf Holz. Bezeichnet E. Grutzner 99. H. 25 cm, B. 20 cm. G.-R.
Abbildung Tafel 27

Max Thedy, Weimar Nr. 40

Studienkopf eines nach links gewandten, alten, bartlosen Mannes mit Barett und Pelz.
Ölbild auf Holz. Bezeichnet M. Thedy, Weimar 85. H. 57½ cm, B. 40½ cm. G.-R.

Kaspar Netscher 1639—1684 Nr. 41

Dame mit Kind. Edeldame im gelbseidenen Kleid mit Perlenkette um den Hals. Sie hat ein blaues Tuch über die Schulter geworfen und umfaßt ihren kleinen Knaben, der mit einem auf ihrem Schoße sitzenden Hündchen spielt.
Ölbild auf Leinwand. H. 55 cm, B. 44 cm. Holzrahmen.

Narciso Virgilio Diaz 1809—1876 Nr. 42

Landschaft mit Reiter. Zwei Reiter, der eine auf einem Schimmel, der andere auf einem schwarzen Pferde über einen Graben setzend. Rechts in der Landschaft Bäume, links ein Portal.
Flotte, äußerst charakteristische Ölstudie auf Holz. Bez. N. D. H. 11½ cm, B. 16 cm. G.-R.

Albert Cuyp 1620–1691 Nr. 43

Viehherde. Eine Uferlandschaft mit einer rechts im Hintergrunde von hohen Bäumen flankierten Waldwiese. Auf letzterer vorn eine ruhende weiße, dahinter eine weidende braune Kuh. An einem Baum ausgestreckt lagert von hinten sichtbar der Schäfer, vor ihm ein Lämmchen. Links der einen Wasserfall bildende Fluß, an dessen linker Seite eine Anhöhe mit Häusern und Bäumen. Das Flußbett dehnt sich in der Ebene nach hinten weit aus. Am Horizont verschwommen die Türme einer Stadt.
Ölbild auf Leinwand. H. 51½ cm, B. 61½ cm. G.-R.
Abbildung Tafel 26.

Hubert von Herkomer, London Nr. 44

The Sundial. Umgeben von dunkellaubigen Bäumen eines alten, englischen Parkes sitzt auf einer Steinbank, neben einer kurzen, im romanischen Stil gehaltenen Säule, auf deren oberer Platte eine Sonnenuhr aufgestellt ist, eine junge Dame in leichtem, weißen Sommerkleid mit rosa Schärpe, mit dem linken Arm gegen die Säule gelehnt, das Antlitz etwas gesenkt, den Blick auf die Sonnenuhr gerichtet.
Aquarell. Bez. H. v. H. 1900. H. 35 cm, B. 27 cm. G.-R.
Abbildung Tafel 23.

Paul Meyerheim, Berlin Nr. 45

Löwe mit Löwin in einem Käfig spielend.
Ölbild auf Holz. Bez. Paul Meyerheim. H. 52 cm, B. 91 cm. G.-R.
Abbildung Tafel 4.

Gabriel Max, München Nr. 46

St. Barbe. Brustbild der Heiligen, die über den Kopf ein weißes Tuch geschlagen hat. Vorn rechts sieht man die Spitzen eines Palmenwedels. Blauer Hintergrund.
Ölbild auf Leinwand. Bezeich. Gabriel Max, München, St. Barbe. H. 48 cm, B. 39 cm. Schwerer Goldrahmen mit Plüsch-Einlage.
Abbildung Tafel 9.

Johann Barthold Jongkind, geb. 1822 Nr. 47

Marktplatz in einer kleinen Stadt. In der Mitte ein mit einer Figur gezierter Brunnen mit einer Laterne. Rechts an der Straße die Stände der Marktleute, welche ihre Waren am Boden zum Verkauf ausgebreitet haben.

Olbild auf Leinwand. Bezeichn. Jongkind. H. 27 cm, B. 40 cm. G.-R.

Constant Troyon 1810—1865 Nr. 48

Kühe auf der Weide. Blühender Wiesenplan. Im Vordergrunde eine braune und eine schwarze Kuh gelagert, vor ihnen steht eine weiße Kuh. Im Hintergrunde Häuser eines Dörfchens, dahinter bewaldete Berge, rechts ein hoher Baum, davor zwei Schafe. Gewitterstimmung.

Ölbild auf Holz. Bez. Troyon. H. 45 cm, B. 54 cm. G.-R.

Mathaeus Merian 1621—1687 Nr. 49

Männerporträt. Kniestück, einen Herrn in schwarzer Robe mit Päffchen darstellend. Das Gesicht ist voll en face, das gelockte, herabwallende Haar in der Mitte gescheitelt. Die rechte Hand hält zwischen Zeige- und Mittelfinger ein Paar Handschuhe.

Ölbild auf Leinwand. H. 78 cm, B. 65 cm. Holzrahmen.

C. Leickert, Amsterdam Nr. 50

Ansicht aus einer holländischen Stadt. Rechts ein Kanal mit Fischerbooten, über welchen eine Brücke führt, links eine berganleitende, ungepflasterte Straße, die seitlich von einem Gartenzaun und mehreren Häusern begrenzt wird. Hinten aus Bäumen der Turm einer Kirche emporragend.

Sepiazeichnung. Bezeichnet Ch. Leickert f. H. 30 cm, B. 41 cm. Passepartout in G.-R.

Rosalba Carriera 1675–1757 Nr. 51

Damenporträt. Brustbild, halb links dargestellt, das Gesicht nach vorn gewendet. Blondes gepudertes, mit rosa Bändern geziertes, lockiges Haar, welches über Hals und Schultern herabwallt. Das den Hals freilassende Kleid ist mit Spitzen besetzt und mit Pelzwerk verbrämt. Als Schmuck am Halsausschnitt über der roten Robe eine Perle.
Pastell. H. 56 cm, B. 44 cm. G.-R. Abbildung Tafel 11.

Vlämische Schule. Nicolas Maes zugeschrieben Nr. 52

Bildnis der Malerin Rachel Ruysch (1664–1750). Die Künstlerin in sitzender Stellung von rechts gesehen, das Gesicht dem Beschauer zugewandt, in der Linken das Zeichenheft, in der Rechten den Griffel, im Lebensalter von etwa 25 Jahren dargestellt. Braunes Kleid, geraffte, grünes Futter zeigende Ärmel, roter Überwurf. Schwarzes, gelocktes Haar, durch ein Band im Nacken zusammengehalten. Dekolleté. Äußerst dekorativ.
Ölbild auf Leinwand. H. 92 cm, B. 74 cm. G.-R.

Schule Andrea del Sarto. 16. Jahrhundert Nr. 53

Madonna in roter Gewandung. Von der linken Schulter wallt ein blauer Mantel herab, der sich linksseitig als Draperie über den Schoß legt, beide Arme halten den Christusknaben, der nur mit einem leichten Schleier bekleidet, seine Händchen verlangend nach einem Kreuz ausstreckt, welches Johannes, der als Kind rechts von der Madonna stehend in halber Figur en profil dargestellt ist, ihm entgegenhält.
Ölbild auf Leinwand. H. 100 cm, B. 78 cm. G.-R.

Unbekannter Meister des 15. Jahrh. Nr. 54

Madonna mit Putten. Die Maria auf dem Schoße den Christusknaben, rechts und links je ein Knabe, deren einer ein Herz, der andere einen Adler hält, hierdurch Liebe und Kraft der Kirche verkörpernd. Polychrome Skulptur aus Terracotta. H. 55 cm.

Jef Lambeaux, Brüssel — Nr. 55

Ringergruppe. Großzügige Gruppe zweier athletischer, unbekleideter Ringkämpfer, deren einer seinen Gegner am Kinn gepackt hat und alle Kraft anspannt, um den ihn mit eisernem Griff umklammert haltenden Widerstrebenden zu Boden zu werfen.

Bronze. Dunkelgrün patiniert. H. 74 cm.

Jef Lambeaux, Brüssel — Nr. 56

Imperia. Frauenbüste mit entblößter Brust, den Kopf nach links gewendet, fein durchgeführte Arbeit in der lebensfrohen Auffassung des Meisters.

Bronze. Dunkel patiniert. H. 69 cm.

E. Barrias, Paris — Nr. 57

Jeanne d'Arc in vollkommener Panzerung mit gefesselten Händen.

Statuette Bronze versilbert. Gesicht und Hände in Elfenbein geschnitzt. H. 59 cm. Am Sockel die Inschrift: „Vous avez pu m'enchainer, Vous n'enchainerez jamais la fortune de la France." H. 52 cm.

Clodion Paris 1738—1814 — Nr. 58

Bacchanale. Zwei im Tanze sich aneinanderschmiegende Bacchantinnen, von denen die eine jauchzend das Tambourin schwingt, während die andere sie im Laufe mit dem rechten Arm umfaßt, mit der linken Hand Trauben ausstreuend. In tollen Bockſprüngen begleitet sie ein traubenessender Faunknabe, der sich an das, von der Schulter der einen Bacchantin herabgleitende Pantherfell festklammert. Am Boden liegen der Thyrsusstab, eine Flöte und Trauben.

Bez. Clodion 1762. Bronze vergoldet. Höhe 57 cm, mit schwarzem Sockel 67 cm.

Unbekannter Meister

Nr. 59

Amor und Psyche. Psyche stehend, Amor in halb knieender Stellung zu derselben, die er mit beiden Armen umfaßt hat, anschauend. Die Figur der Psyche auf einer, von Engelsköpfchen getragenen Wolke schreitend. Elfenbeingruppe. Auf Holzsockel.

Ganze Höhe 78 cm. Höhe des Holzsockels 25 cm

Auguste Rodin, Paris

Nr. 60

Printemps. Gruppe eines im Kuß mit einem Manne vereinigten Mädchens. Die nackten Körper beider bei glänzender Behandlung der Formdetails von überraschend lebendiger Bewegung.

Bronze. Goldbraune Patina. H. 68 cm. Sockelbreite 84 cm.

2. Auktionstag.

Mittwoch, den 2. November 1904

Vormittag ½11 Uhr.

ZS

Georg Buchner, München — Nr. 61

Bauernmädchen. Bruſtbild en profil. friſches Geſicht mit ernſtem Ausdruck. Kopf vornüber gebeugt. Braunes Haar mit Haugezopf. Süddeutſche Volkstracht, braunes Mieder, grün verſchnürt, weißes Hemdchen. Schwarzer, gemuſterter Sammetkragen. Dunkler Hintergrund.

Ölbild auf Holz. Bezeichnet G. Buchner. H. 21 cm, B. 15½ cm. G.-R.

Franzöſiſche Schule. 2. Hälfte des 17. Jahrhunderts — Nr. 62

Bruſtbild eines Feldherrn. Seitenanſicht, das unbedeckte Haupt nach vorn gedreht, den Oberkörper in Panzerrüſtung mit blauer Schärpe, Spitzenjabot. Ovaler grauer Hintergrund von ſchwarzen Ecken begrenzt.

Olbild auf Leinwand. H. 73 cm, B. 57½ cm. G.-R.

Johannes de Boſch 1713 1785 — Nr. 63

Landſchaft. Am Abhange eines mit ſtämmigen Eichen bewachſenen Hügels mündet eine Dorfſtraße, auf der ein Bauernpaar mit Kind daherkommt. Rechts vom Hügel Blick auf einen See, in der ferne hohe Berge, die Ufer des Sees ſind durch Gruppen von Fiſchern belebt.

Olbild auf Holz. Bezeichnet J. v. Boſch 1780. H. 30 cm, B. 44½ cm. Schwarzer Rahmen.

Auguste Marie Raffet 1804 – 1860 Nr. 64

Napoleon I. in der Schlacht. Der große Korse auf einem Schimmel reitend. Zu Füßen seines Pferdes ein gefallener Soldat.

Tuschskizze. Bez. Raffet. H. 11½ cm, B. 10 cm. H.-R.

L. Hohlwein, München Nr. 65

Französischer Chasseur im Anschlag auf einer Mauerecke sitzend. An diese anstoßend eine niedrigere Mauer, hinter dieser die roten Ziegeldächer von Bauerhäusern.

Aquarell. H. 34 cm, B. 25 cm. Passepartout im Holzrahmen.

Wilhelm Velten, München Nr. 66

Inspektionsritt. Eine Gruppe Herren im frederician'schen Kostüm durch einen Acker reitend, dessen Früchte ihnen von Bauersfrauen gezeigt werden. Im Hintergrunde Pferde und ein Bauernhaus.

Ölbild auf Holz. Bez. W. Velten. H. 14½ cm, B. 21 cm. G.-R.

A. Lutteroth, Hamburg Nr. 67

Venedig. Rechts ein Kirchhof mit über die Einfahrtsmauer hoch hinausragenden Cypressen. Auf dem mit kleinen Segelboten staffierten Kanal spiegelt sich die Mittagssonne.

Ölbild auf Leinwand. Bezeichn. A. Lutteroth. H. 39 cm, B. 59 cm. Holzrahmen.

Professor Gotthardt Kuehl, Dresden. Nr. 68

Holländisches Interieur. An einem Tisch vor einem breiten Fenster sitzt ein Bauer, die Hände über der Brust gefaltet, ihm gegenüber die Bäuerin, ihr Kind auf dem Schoße. Auf dem Tisch ein Blumenstrauß, darüber eine Hängelampe. Rechts vorn in der Stube der Herd.

Aquarell. Bez. Gotthardt Kuehl. H. 33 cm, B. 42 cm. Holzrahmen.

Italienische Schule, 17. Jahrhundert Nr. 69

Porträt eines jungen Mannes. Anscheinend einen Priesterzögling darstellend, im schwarzen Gewand mit seidenem Umlegekragen mit Quasten. Das frische, ernstblickende Antlitz etwas nach links gewendet. Dunkelgrüner Hintergrund. Oval.

Ölbild auf Holz. H. 58 cm, B. 46 cm. G. R.

Balthasar Pawel Ommeganck Nr. 70
1755—1826

Schafe auf der Weide.

Ölbild auf Holz. Bezeichnet B. P. Ommeganck. L'an 13. H. 25 cm, B. 26 cm. G. R.

Johann Caspar Herterich, München Nr. 71

Dame mit Brief. Junge Dame in Nachdenken über einen soeben erhaltenen Brief versunken. Kostüm Übergang zur Biedermeierzeit, rosafarbener Stepprock, weißes Mützchen mit roten Bändern. Kniestück, Seitenansicht. hellgrüner Hintergrund.

Ölbild auf Leinwand. Bez. J. Herterich. H. 46 cm, B. 27½ cm. Holzrahmen.

Schule van Eyck um 1450 Nr. 72

Madonnendarstellung. Kniestück. Die mit einem von Perlen und Edelsteinen reich besetzten grünen Mantel bekleidete Maria hält leicht mit der rechten Hand das nackte Knäblein, während ihre linke Hand die Füßchen stützt. Von dem Kopfe des Kindes geht ein sternenförmiger Strahlenkranz aus; die ebenfalls von einem Heiligenschein umgebene Mutter Gottes trägt in dem goldbraunen Haar ein Diadem. Hintergrund des Bildes tiefrot, mit aufzüngelnden Flammen. Form eines romanischen Fensterbogens mit Goldleiste. Unter schwarzem Passepartout in Holz gerahmt.

Holz. Bildhöhe 25 cm, untere Breite 17½ cm.

Heinrich Breling, Hannover — Nr. 73

Im Atelier. Junger Maler mit Palette vor seinem, auf einer Staffelei aufgestellten Bilde stehend, neben ihm, auf einem Schemel sitzend, ein Mäcen, die Arbeit des Künstlers mit Interesse betrachtend. Kostüme 17. Jahrhundert.

Ölbild auf Holz. Bezeichnet H. Breling. H. 18 cm, B. 14 cm. G. R.

Emil Hallatz 1837–1888 — Nr. 74

Ritt zum Pferdemarkt. Junger Bauernknecht, eine Koppel Pferde zum Markte reitend.

Ölbild auf Leinwand. H. 32 cm, B. 47 cm. G. R.

Carl Spitzweg 1808–1885 — Nr. 75

Landschaft. Hügelige Landschaft mit einer Schutzhütte im Vordergrunde. Vor derselben ein Gewässer.

Ölbild auf Holz. Mit dem Zeichen des Künstlers versehen. H. 11 cm, B. 15½ cm. G. R.

Herbert Schmalz, London — Nr. 76

Viola. Mädchenkopf, ausgesprochener englischer Typus. Ein blaues Tuch legt sich über Kopf und Schultern. Hintergrund eine Meereslandschaft andeutend.

Ölbild auf Holz. Bezeichnet Herbert Schmalz. H. 31 cm, B. 26 cm. Schwarzer Rahmen.

Juan Payro, Madrid — Nr. 77

Zechende Landsknechte in einer spanischen Taverne um einen Tisch gruppiert. Einer der Leute spielt die Guitarre. Auf der Bank stehend singt ein anderer dazu ein lustiges Lied. Ein dritter hat sichtlich eine Herzensfrage an die vor ihm stehende junge Schenkin gerichtet. Rechts im Hintergrunde der Schanktisch mit Fässern.

Holz. Bezeichnet J. Payro. H. 16½ cm, B. 24½ cm. G. R.

Justus Sustermans 1597–1681 Nr. 78

Porträt eines Kardinals im Alter von etwa 55 Jahren. Brustbild en face ohne Hände. Roter Kardinalsmantel, breiter weißer Kragen, schwarzer Hintergrund.

Ölbild auf Leinwand. H. 64 cm, B. 48 cm. Holzrahmen.

Altdeutsche Schule. Dürerzeit Nr. 79

Bogenschütze. Im Vordergrund ein Landsknecht mit Bogen, hinter ihm stehend ein Landmädchen mit Melkeimer, dem Schützen die Arme stützend. Im Hintergrunde eine Landschaft mit ruhenden Kühen.

Sepia Zeichnung. H. 44 cm, B. 38 cm. H. R.

Theodor Weber, Paris Nr. 80

Segelboote im Hafen von Boulogne. Zwei Fischerbarken, die eine rechts mit drei, die andere weiter vorn links mit zwei Segeln, letztere gefolgt von einem mit Fischern besetzten Ruderboot, bei leicht bewegter See. Im Hintergrunde links die Mole mit der Wettersignalstation.

Ölbild auf Leinwand. Bez. Th. Weber. H. 40 cm, B. 55 cm. G.-R.

Philippe de Champaigne 1602–1674 Nr. 81
zugeschrieben

Bildnis des Giacomini Medici. Halb von links gesehen. Schwarze Perrücke, schwarzer, mit dem Großherzoglich Toskanischen Orden vom heiligen Stephan geschmückter Rock und Spitzenkragen.

Ölbild auf Leinwand. H. 72 cm, B. 57 cm. G. R.

Abbildung Tafel 5.

Fritz Ebel, Düsseldorf Nr. 82

Im Walde. Waldlandschaft mit altem Buchenbestand. In der Mitte ein ausgetrockneter Bach, über welchen ein Steg führt, der zwei Waldwege miteinander verbindet. Links am Bachrande neben dem Steg, sitzt ein Mann, der mit zwei auf dem Steg stehenden Bauernmädchen plaudert.

Ölbild auf Leinwand. Bezeichnet F. Ebel. H. 75 cm, B. 100 cm. G.-R.

Carl Seiler, München — Nr. 83

In der Bibliothek. Älterer Mann an ein Bücherregal gelehnt, in einem Buche lesend. Ein jüngerer Mann in legerer Stellung blickt ihm dabei über die Schulter.

Ölbild auf Holz. Bezeichn. C. Seiler 1898. H. 25 cm, B. 17½ cm. G. K. Abbildung Tafel 18.

Francesco Pradilla Ortiz, Madrid — Nr. 84

Vor dem Gefängnis. Knappe im roten Wams durch das vergitterte Fenster eines Kerkers schauend.

Aquarell. Bez. Pradilla. H. 29½ cm, B. 19½ cm. G. K. Abbildung Tafel 21.

Feodor Charles Welsch, Venedig — Nr. 85

In den Lagunen. Rechts vorn zwei Boote mit Fischern, Netze einziehend, links ein einzelner Gondolieri sein Fahrzeug steuernd. Das Wasser, in dem sich die letzten Strahlen der untergehenden Sonne spiegeln, von Booten und Segelschiffen belebt. Im Hintergrunde die Stadt Venedig.

Ölbild auf Leinwand. Bezeichnet F. C. Welsch. 1882. H. 51 cm, B. 100½ cm. G. K.

Francesco Guardi 1712—1793 — Nr. 86

Venetianische Landschaft, reich staffiert.

Ölbild auf Leinwand. H. 27 cm, B. 37 cm. G. K.

Drölling. Ende des 18. Jahrhunderts — Nr. 87

Mädchen im Hofe auf einer Holzbank sitzend, mit dem Rücken gegen eine von großen Säulen gekrönte Steinmauer einer Freitreppe gelehnt, neben sich ein Faß, darauf ein Brett mit verschiedenen Gemüsesorten. Die linke Hand des Mädchens hält den geöffneten Deckel eines Blechgefäßes, die rechte einen Schöpflöffel. Kleidung blauer Rock, gelbe Jacke, buntes Halstuch, weißes Häubchen und zurückgeschlagene blaue Schürze.

Ölbild auf Leinwand. Bez. Drölling f. H. 33½ cm, B. 25½ cm. G. K. Abbildung Tafel 14.

Sir Thomas Lawrence 1769—1830 Nr. 88

Bildnis Bertel Thorwaldsens. Überlebensgroße en face Darstellung, Brustbild ohne Arme, den Blick ausspähend nach rechts gewandt. Grüne, am Hals offene Jacke mit Halskrause. Über der rechten Schulter hängt ein mit Pelz besetzter Mantel.

Ölbild auf Leinwand. H. 60 cm, B. 47½ cm. G.-R.

Julius Geertz, Düsseldorf Nr. 89

Kinderspiele. Drei Soldaten spielende Knaben in einem Flur. Die zwei größeren, von denen der eine barfuß ist, stemmen sich gegen eine Tür, durch deren Spalte ein Stock mit einem als Fahne daran gebundenen, roten Tuch hervorguckt. Der kleinere Knabe, einen Stock über der Schulter, sieht durch den Türspalt, hinter dem sich das Gesicht eines draußen stehenden Knaben zeigt. Der Flur gekrönt mit einer von Balken getragenen, braunen Holzdecke. Im Hintergrunde links eine nach oben führende Treppe.

Ölbild auf Holz. Bez. Jul. Geertz 1876. H. 32½ cm, B. 23½ cm. G.-R.

Abbildung Tafel 16.

Jean Baptiste Greuze 1725—1805 Nr. 90

La prière du matin. In einem kleinbürgerlich ausgestatteten Zimmer ist ein junges Mädchen am Fuße eines Bettes mit gefalteten Händen im inbrünstigen Gebet niedergekniet. Es trägt ein Gewand von weißem Mousselin mit einem schwarzen Gazeüberwurf.

Pastell. H. 66½ cm, B. 53½ cm. G.-R.

Carl Jutz, Düsseldorf Nr. 91

Hühnerfamilie. Wiese hinter einem Gutshause. Rechts ein großer Bretterzaun, davor eine Henne mit ihrer Brut. Eins der Tierchen auf einem als Trog ausgehöhlten Baumstamm stehend, einem Schmetterling nachguckend.

Ölbild auf Leinwand. Bezeichnet Carl Jutz, Düss. 1867. H. 22 cm, B. 27½ cm. G.-R.

Abbildung Tafel 20.

W. Müller-Brieghel, Berlin — Nr. 92

Sonnenuntergang an der schwedischen Küste. Starke Brandung. Am Horizont der Wasserspiegel von der hinter Wolken verschwindenden, untergehenden Sonne magisch beleuchtet.

Ölbild auf Leinwand. Bez. Müller Brieghel. H. 80 cm, B. 135 cm. Holzrahmen.

Anton Braith, München — Nr. 93

Eine Ziegenalm mit einem Gaisbuben, der eines der Tiere füttert.

Ölbild auf Leinwand. Bezeichnet A. Braith, München. H. 53 cm, B. 96½ cm. G. R.

Abbildung Tafel 20.

Georges de Marrées 1697 1776 — Nr. 94

Bildnis der Theresia, Gräfin von Preysing Hohenaschau geb. Gräfin Seinsheim. Gemalt im Jahre 1762. Brustbild ohne Hände, voll en face. Kleidung meergrüne Seidenrobe, reich mit Guipurespitzen besetzt. Miederartiger Spitzeneinsatz mit blauen Schleifen. Dekolletiert, um den Hals eine Spitze, ebenfalls mit blauer Schleife. Gepudertes Haar mit Schleife von gleicher Farbe, über der linken Schulter hängt leger ein hellbrauner Mantel.

Ölbild auf Leinwand. H. 81 cm, B. 63 cm. Reichgeschnitzter Rokokorahmen. Abbildung Tafel 19.

Johann Hamza, Wien — Nr. 95

Im Park zu Schönbrunn. Spaziergänger begrüßen sich auf der Promenade am Parktor. Links ein alter Geiger von einem Vorübergehenden ein Almosen empfangend. Rechts Kinderfrau mit Kind. Hinter dem Gittertor die Wohnungen der Parkwächter. Zeit des Rokoko Sonniger Tag.

Ölbild auf Holz. Bezeichnet J. Hamza. H. 24 cm, B. 19 cm. G.-R.

Abbildung Tafel 27

Jan Asselyn 1610—1660 Nr. 96

Bergige Landschaft. Links ein Talkessel, auf welchem Reisende einem, hinten sichtbar werdenden Dorf zustreben. Rechts Blick in das Gebirge, auf dessen mittlerem Niveau man ein größeres Gebäude sieht. Über den Hohlweg vorn neigt sich ein vom Sturm entwurzelter alter Baum, ein Gewässer beschattend, an dessen Rande sich zwei Wanderer zur Ruhe niedergelassen haben. Abendstimmung.

Ölbild auf Leinwand. H. 106 cm, B. 91½ cm. Holzrahmen.

Hugo Kauffmann, München Nr. 97

Hundedressur. Dorfkrug, in der Mitte des Zimmers ein Förster, seinen auf dem Boden liegenden Hund zum Apportieren eines erlegten Hasen abrichtend. Links steht, ein Pfeifchen schmauchend, hemdärmelig mit offener Weste der Wirt und schaut mit einem auf einem Schemel sitzenden Waldarbeiter und dessen vor diesem stehenden, barfüßigen Knaben der Dressur zu. Rechts am Boden hockt, nur mit Hemd und Hose bekleidet, der blondlockige Bube des Wirtes, das Schauspiel ebenfalls mit Interesse betrachtend.

Ölbild auf Leinwand. Bezeichnet Hugo Kauffmann. H. 46½ cm, B. 61 cm. G.-R.

Abbildung Tafel 15.

Vincente Poveda, Rom Nr. 98

Firmung in St. Peter in Rom. Kardinal im Gebet vor dem kerzengeschmückten Altar knieend. Links von ihm eine Schar Kommunikantinnen mit ihren Angehörigen, sowie geistliche Würdenträger mit den Insignien der Kirche. Rechts im Vordergrunde eine Gruppe Kirchenbesucher, zum Teil in gläubiger Andacht auf die Knie gesunken.

Ölbild auf Leinwand. Bez. A. Poveda, Roma. 1898. H. 60 cm, B. 100 cm. G.-R.

Abbildung Tafel 22.

Adolf Schreyer und Adolf Höffler, Frankfurt a. M. Nr. 99

Landschaft mit Reitern. Eine Waldlisière, vor dieser ein Wasser, in welches ein Csikos auf einem Schimmel hineinreitet. Von hinten kommt ein anderer Pferdehirt, auf einem Rappen sitzend, neben sich ein braunes Roß, durch die Baumpflanzung, um seine Pferde ebenfalls zur Tränke zu bringen.

Ölbild auf Leinwand. H. 54 cm, B. 39 cm. G.-R.

Abbildung Tafel 21.

Max Liebermann, Berlin Nr. 100

Schmiede. Zwei Männer einem Schimmel ein Hufeisen anlegend.

Ölbild auf Holz. Bezeichnet Liebermann, 74. H. 38 cm, B. 45½ cm. G.-R.

Abbildung Tafel 25.

Carlo Cignani 1628—1719 Nr. 101

Maria mit dem Kinde. Madonna, sitzend dargestellt, dem auf ihrem Schoße in einem Kissen ruhenden, von ihr sich abwendenden Kinde die Brust bietend. Rotes Gewand und blauer Mantel, über der Brust ein Schleier. Begutachtet von Corrado Ricci, Generaldirektor der Galerie Pitti und der Uffizien Florenz.

Ölbild auf Leinwand. H. 77 cm, B. 56 cm. Schwerer Gold-Rahmen.

Abbildung Tafel 9.

Felix Ziem, Paris Nr. 102

Venedig. Canal Grande bei Sonnenuntergang. In der Mitte eine den Kanal kreuzende Barke.

Ölbild auf Holz. Bez. Ziem. H. 41 cm, B. 55 cm. G.-R.

Abbildung Tafel 10.

Barend Cornelis Koekkoek 1803—1862 Nr. 103

Waldlandschaft. In der Mitte eine ausgefahrene Chaussee. Eine Bauersfrau mit Kindern weist einem ermüdeten Wanderer den Weg. Links im Vordergrunde ein Bächlein. Rechts hinten Häuser, davor eine weidende Herde.

Ölbild auf Leinwand. Bezeichnet B. C. Koekkoek 1838. H. 35 cm, B. 47½ cm. G.-R.

Hyacinthe Rigaud 1659—1743 zugeschr. Nr. 104

Bildnis eines Edelmannes, en face mit schwarzer Perrücke, ein purpurroter Mantel mit Goldtresse verziert ist über die Schulter geworfen. Um den Hals ist ein weißes Spitzentuch geknüpft.

Ölbild auf Leinwand. H. 71½ cm. B. 58½ cm. G.-R.

Angelica Kauffmann 1741—1807 Nr. 105

Muse. Sitzend in griechischer Gewandung, einen Lorbeerkranz im Haar, die rechte auf dem Schoße ruhende Hand hält einen Griffel, die linke eine auf dem Schoße aufliegende Tafel mit der Zeichnung eines männlichen Torsos, unter diesem die Worte: „Vos Exemplaria Graeca Nocturna versate manu versate diurna.“ Im Hintergrunde eine hellenische Landschaft

Sepiazeichnung. H. 61 cm, B. 45 cm. G.-R.

Abbildung Tafel 23.

Camille Joseph Etienne Roqueplan 1803—1855 Nr. 106

Die Botschaft. Gemach einer vornehmen Dame, die mit gefalteten Händen in einem Fauteuil sitzend durch einen seitlich vor ihr stehenden jungen Edelmann eine, sie scheinbar sehr erregende Nachricht erhalten hat. Zwei im Hintergrunde sitzende Frauen diskutieren das soeben Gehörte, links im Bilde macht sich ein alter Diener an einem Blumentisch zu schaffen und betrachtet aufmerksam den ganzen Vorgang.

Ölbild auf Pappe. H. 47 cm, B. 51 cm. G.-R.

Italienische Schule. 16. Jahrhundert Nr. 107

Männerporträt. Längliches Gesicht, kurzes, teilweise ergrautes Haar und kurzer, ebensolcher Vollbart. Schwarzer Rock mit kurzem, weißen Umlegekragen. Tiefschwarzer, in das Gewand übergehender Hintergrund.

Ölbild auf Leinwand. H. 53 cm, B. 43½ cm. Reich geschnitzter, antiker Holzrahmen.

August Lovati, Capri Nr. 108

Italienisches Bauernmädchen im grauen Mieder, den Hals mit einer Kette geschmückt. Brustbild en profil.

Ölbild auf Leinwand. Bezeichnet A. Lovatti 1894. H. 43 cm, B. 28½ cm. G. R.

Italienischer Meister. 19. Jahrhundert Nr. 109

Orientalin mit lockigem Haar, in welches Bänder eingebunden sind, das Tamburin schlagend. Roter Anzug, rosa Mieder, weißes Hemd. Über den linken Arm wallen die farbigen Bänder des Tamburins. Um den Hals eine goldene Kette, goldene Armbänder am linken Arm. Jugendliches Gesicht, voll en face, Kniestück. Dunkler Hintergrund.

Ölbild auf Leinwand. H. 69½ cm, B. 52½ cm. Reich geschnitzter Goldrahmen.

Henry Singleton 1766 1839 Nr. 110

Scene aus Oliver Goldsmith's „Vikar von Wakefield".

Oelbild auf Leinwand. Rund. Durchm. 17½ cm. G. R.

Luca J. Sicardi 1746 1825 Nr. 111

Damenportrat. Brustbild einer vornehmen Dame. Schwarzes Kostüm mit weißem Schleier, weiß gepuderte Perrucke.

Oelbild auf Holz. H. 19½ cm, B. 16 cm. G. R.

Antoine Cardon — Nr. 112

Mme. Récamier, dédié à Mr. Laurent Récamier son frère par son très humble et obéd[t] serviteur G. Bartolozzi.

farbiger Stich nach R. Cosway. fol.

Francois Boucher 1703—1770 — Nr. 113

Zwei weibliche figuren mit Amoretten.

Leicht getuschte federzeichnung, oval. fol.

Max Klinger, Leipzig — Nr. 114

Titanen aus der Brahms-Phantasie.

Originalradierung. sign. M. Klinger. Quer-fol.

J. Mécou — Nr. 115

Mlle. E. Leverd, Societaire du Theatre français.

farbiger Stich, 1822. Nach J. B. Isabey.

Moritz von Schwind 1804—1871 — Nr. 116

Bleistiftzeichnung, unvollendet. Gr. fol.

Luna und Endymion. — Nr. 117

Bleistiftzeichnung, unvollendet. Gr. fol.

Karl Stauffer-Bern 1857—1891 — Nr. 118

Gustav Freytag im Garten zu Siebleben.

Originalradierung mit radierter Widmung. Quer fol.

Josef Rauschmayr um 1800 — Nr. 119

Maximilian Joseph, König von Bayern. Der König in Uniform an einem Tische sitzend. Halbfigur in Oval. Nach dem Gemälde von Moritz Kellerhoven. 1801. Gestochen 1802.

farbiger Stich. H. 30 cm, B. 25 cm mit Papierrand. Holzrahmen.

Friderike Wilhelmine Caroline, Königin von Bayern. Die Königin in Empiretracht, sitzend. Gegenstück zu Vorigem. Beide Bilder werden nur zusammen abgegeben.

Sam Phillips um 1800 Nr. 120

Maternal Love. Stich nach dem Gemälde von H. Singleton. Junge Mutter, ihr Kind auf dem Schoße, welches laut aufjubelnd in einen, ihm von seinem Brüderchen vorgehaltenen Spiegel schaut. Am Boden rechts zu Füßen der Mutter ein kleines Mädchen mit einem Hund spielend. Rechts im Hintergrunde ein in einen Park führender Ausgang mit aufgeschlagener Portière.

Unterschrift: London Pub. Sep. 1. 1803 by Messrs. Chiavonetti Nr. 12 Micheals Place Brompton. H. 45 cm, B. 35½ cm. Passepartout G.-R.

J. Geremia um 1800

Maternal Instruction. Nach dem Gemälde von Chiavonetti V. A. Eine Mutter, ihr vor ihr stehendes Töchterchen, welches ein Buch in der Hand hält, belehrend. Ein etwas älterer Knabe blickt ihr hierbei über die Schulter. Neben ihr sitzt ihr zweites Töchterchen, an einem Puppenkleid nähend, von einem Spitz beobachtet. Gegenstück zu vorigem mit gleicher Unterschrift. Vorstehende beide Bilder werden nur zusammen abgegeben.

Joseph Collyer 1748 1800 Nr. 121

Bildnis der Königin Charlotte von England. Nach der Zeichnung von J. Russel, K. A. Kupferstich aus 1791 in weißem Passepartout.

H. 29½ cm, B. 23 cm. Holzrahmen.

Bildnis des Prinzen Georg von Wales, nachmaligen Königs Georg IV. von Großbritannien. Nach der Zeichnung von J. Russel, K. A. Kupferstich aus 1792 in weißem Passepartout.

H. 30½ cm, B. 23 cm. Holzrahmen. Beide Bilder werden nur zusammen abgegeben.

Gabriel Scorodomoff 1748--1792 Nr. 122

Zwei Rotdrucke nach Arbeiten des Meisters. Das eine darstellend: „Eintritt in das Kloster", das andere: „Sterbende Nonne".

Kreisrund ohne Rand. Auf Karton bezw. Holz aufgeklebt. Durchmesser 30 cm. Holzrahmen.

Giovanni Vendramini 1769--1839 Nr. 123

Cries of London. Blatt 9. Nach einem Gemälde von F. Wheatley, R. A. mit der Unterschrift: „Strawberrys, scarlet strawberrys!" „fraises, mais belles fraises!" Ein Landmädchen, einen Korb auf dem Kopfe und zwei kleinere Körbe in der Hand tragend. Im Hintergrunde Leute mit Fuhrwerk.

Alter farbiger Stich. Plattengröße H. 33 cm, B. 25 cm. Weißer Rand. G. R.

3. Auktionstag.

Donnerstag, den 3. November 1904

Vormittag ½11 Uhr.

Ferdinand Leeke, München — Nr. 124

Nymphen und schlafender Hirtenknabe. Letzterer ruht unter einem Baume am Ufer eines Waldbaches. Drei Nymphen im Gewande hellenischer Jungfrauen beobachten den Schläfer.

Ölbild auf Holz. Bez. F. Leeke, München. H. 38 cm, B. 47 cm. G.-R. Abbildung Tafel 17.

Französische Schule. Ende des 17. Jahrhunderts — Nr. 125

Marquise de Maintenon im mittleren Lebensalter in einem strandkorbähnlichen Stuhl sitzend. Um das graue Haar ist ein schwarzer Schleier gewunden. Das Kostüm besteht aus einem rotbraunen, mit Mieder und geschlitzten Ärmeln versehenen Kleid, dessen krinolinartiger Rock ein graues mit Spitzen besetztes Devant zeigt. In der einen Hand hält die Marquise ein Augenglas, über der anderen hängt der mit einer silbernen Krücke versehene Gehstock.

Ölbild auf Leinwand. H. 41½ cm, B. 33 cm. G. R. mit Schleife.

Art des van Kessel. 17. Jahrhundert — Nr. 126

Stilleben. Blumen und Früchte.

Ölbild auf Holz, oval. H. 18½ cm, B. 23½ cm. G.-R.

Hermann Bruck, Berlin — Nr. 127

Pierette mit Pfauenfeder. Grüner Hintergrund.

Pastellskizze. Bezeichnet H. Bruck 1903. H. 79 cm, B. 61 cm. G.-R.

Wilh. Ludw. Friedr. Riefstahl — Nr. 128

1827 1888

Examen im Kloster. Säulenhalle im Kloster, an einem langen Tisch ein Kollegium geistlicher Herren, zwei Novizen prüfend, von denen einer stehend dem Examinator Antwort gibt, während der andere an einer Saule sitzend den Rosenkranz betet.

Ölbild auf Pappe. Bezeichnet W. Riefstahl. H. 24 cm, B. 31½ cm. Schwarzer Holzrahmen.

Hermann Arnold, München — Nr. 129

Schreiber. Älterer Mann, das Gesicht nach vorn gewendet, das Kinn leicht auf die rechte Hand gestützt, einen weißen Federkiel im Munde. Eine Brille mit großen, runden Gläsern ist vorn auf die Nase gerückt.

Ölbild auf Holz. Bez. Herm. Arnold, München. Wi. H. 31 cm, B. 16 cm. G.-R.

Pieter Codde 1599 1678 — Nr. 130

Offizierskabine. Zeitalter des 30jährigen Krieges. Im Vordergrunde ein mit Soldatenmänteln, Waffen und Trinkgefäßen bedeckter großer Tisch. Davor ein Stuhl, über den ebenfalls Uniformstücke geworfen sind. An dem Tische lehnt ein Wallensteinischer Offizier im Gespräch mit einer Frau. Im Hintergrunde ein zweiter Kriegsmann, vor ihm eine liegende Frauengestalt.

Ölbild auf Holz. H. 37½ cm, B. 48½ cm. Holzrahmen.

François Xavier Pascal Fabre 1766 1837 — Nr. 131

Porträt des Lord William Fitzgerald. Gemalt zu Florenz im Jahre 1815.

Ölbild auf Leinwand. Bez. f. X. f. 1815. H. 34 cm, B. 26 cm. G.-R.

François Xavier Pascal Fabre 1766 1837 — Nr. 132

Porträt der Lady William Fitzgerald. Gemalt zu Florenz im Jahre 1815. Pendant zu Nr. 131.

Ölbild auf Leinwand. Bez. f. X. f. 1815. H. 34 cm, B. 26 cm. G.-R.

Ludwig Gloß, Wien — Nr. 133

Vergebliche Mühe. Eine alte Näherin, vor sich ein Nadelkissen und Nähzeug, bemüht sich vergebens, die Nadel einzufädeln. Kabinettstück von subtilster Durchführung.

Ölbild auf Holz. Bez. L. Gloß. H. 13 cm, B. 10 cm. G.-R.

Französische Schule. 17. Jahrh. — Nr. 134

Bildnis eines jungen Edelmannes. Von vorn gesehen. Blondes, gelocktes Haar, rote Weste mit reicher Goldstickerei. Über den Schultern hängt ein blauer Sammetmantel, dessen Kanten als Dekor ebenfalls Goldstickerei zeigen. Spitzenhalstuch. Brustbild ohne Arme.

Ölbild auf Leinwand. H. 71 cm, B. 56 cm. G. R.

F. C. Janneck 1703 1761 — Nr. 135

Im Atelier. Werkstatt eines Bildhauers. In der Mitte eine fast vollendete, überlebensgroße Skulptur, an welcher ein davorsitzender Künstler mit Meißel und

Hammer arbeitet. Rechts im Vordergrunde ein zweiter Künstler am Zeichenbrett, im Gespräch mit einem Edelmann. Links ein größerer Tisch, an diesem eine Gruppe von Männern, eine Statuette betrachtend. An den Wänden der Werkstatt Regale mit Büchern und Bildwerken. Im Hintergrunde Blick in eine von Säulen getragene Halle.

Ölbild auf Kupfer. H. 46½ cm, B. 59 cm. Interessanter, alter Rahmen.

Fragonard 1732 1806 zugeschr. Nr. 136

Les Amants. Ein Jüngling vor seiner Geliebten, die halb hingebend, halb abweisend vor ihm sitzt, knieend und sie in leidenschaftlicher Zärtlichkeit liebkosend. Ihr Deshabillé ist gelockert und legt mit kapriziöser Pikanterie zum Teil die in weichen, zarten Farbtönen gegebene Brust frei.

Ölbild auf Leinwand. H. 22 cm, B. 17½ cm. G.-R.

Ludwig von Hofmann, Weimar Nr. 137

Mythus. Sagenhafte Komposition, in der für die Arbeiten des Meisters charakteristischen, farbenreichen Behandlung.

Ölbild auf Leinwand. Bez. L. v. Hofmann, Rom 1900. H. 197½ cm, B. 135 cm. Holzrahmen.

Abbildung Tafel 28.

Barend Cornelis Koekkoek Nr. 138
1803—1862

Waldlandschaft im Hochgebirge. Auf einem steinigen, von knorrigen Eichen flankierten Wege italienische Briganten. In der Mitte läßt das Gehölz den Blick über ein weites Tal frei, durch welches das Flußbett eines breiten Gewässers sich hinzieht. Rechts ragen steile Felsen in die Höhe.

Ölbild auf Leinwand. Bez. B. C. Koekkoek fec. 1836. H. 130 cm, B. 107½ cm.

Abbildung Tafel 2.

Französische Schule. 19. Jahrhundert Nr. 139

Porträt eines jungen Mädchens, benannt Komteſſe Pellegrini. Dreiviertel lebensgroßes Bildnis ohne Arme, junges, friſches Geſicht, umrahmt von dunkelblondem, geſcheitelten Haar. Das Antlitz faſt en face, die Augen auf den Beſchauer gerichtet, freier Hals, über den Schultern ein dunkelblaues mit roten Streifen durchzogenes Tuch.

Leinwand. H. 39 cm, B. 29 cm. G.-R.

Conſtant Troyon 1810—1865 Nr. 140

Dorf. Ein Komplex von Lehmhäuſern, links vorn durch einen mit Gras und Buſchwerk bewachſenen Hügel, auf welchem Hühner Futter ſuchen, begrenzt. Auf der geräumigen Landſtraße eine Frau, ihr Kind an der Hand führend, von einem Hündchen gefolgt. Im Hintergrunde eine weiße Mauer, dahinter Häuſer.

Ölbild auf Leinwand. Bezeichn. C. Troyon. H. 50 cm, B. 61½ cm. G.-R.

Antoine Charles Horace, gen. Carle Vernet 1758—1835 Nr. 141

Vier Entwürfe zu den Gemälden im Schloß zu Verſailles.

1. Attaque de Nantes
2. Attaque de Granville
3. Prise de Mayence
4. Bataille d'Arcis-sur-Aube

Tuſchzeichnungen. Das letzte Blatt bezeichnet C. V. H. 11 cm, B. 15½ cm. Holzrahmen.

Franzöſiſche Schule. 18. Jahrhundert Nr. 142

Waldlandſchaft mit badenden Mädchen.

Ölbild auf Leinwand. H. 100 cm, B. 79 cm. G.-R.
Abbildung Tafel 24.

Alexandre Marie Guillemin 1817 1880 Nr. 143

Bretonischer Bauer, am Tisch sitzend und an den Fingern seinen Verdienst überrechnend. Vor ihm auf dem Tische der offene Geldbeutel und ein Krug. Unter dem Tische der Marktkorb und ein Paar Holzschuhe.

Ölbild auf Holz. Bezeichnet A. Guillemin 1856. H. 35 cm, B. 26 cm. G.-R.

Hans Thoma, Karlsruhe Nr. 144

Abend. Eine grüne, bergige Halde, durch welche sich ein kleiner, teilweise von Gestrüpp und hohen Pappeln eingefaßter Bach schlängelt. Links oben auf der Anhöhe ein Haus, rechts unten auf der Wiese zwei weibliche Gestalten. Tiefblauer Himmel.

Ölbild auf Leinwand. Bezeichnet H. Th. 89. H. 62 cm, B. 75 cm. Holzrahmen mit Goldeinlage.

Rafael Mengs 1728 1779 zugeschr. Nr. 145

Porträt Leopolds I. von Österreich, römisch-deutscher Kaiser, 1658—1705. Der Kaiser im offenen, blaufarbigen Sammethabit mit breiter, rot-gold-roter Schärpe, halb von rechts, im Alter zwischen 30 bis 40 Jahren dargestellt, an einem Tische sitzend, auf welchem Krone und Reichsapfel liegen. In der rechten Hand ein Schriftstück. Grüne Draperie als Hintergrund.

Ölbild auf Leinwand. H. 85 cm, B. 70 cm. G. R.

Willem van Mieris 1662—1747 Nr. 146

Interieur. Eine Frauensperson in gelbem Rock und grünem Mantel liegt in berauschtem Zustande in ein Kissen zurückgelehnt. Das Gewand ist vorn aufgerissen, wodurch die vollen Formen der unverhüllten Brust frei

werden. Dahinter ein mit schwerer Decke bedeckter Tisch, auf welchem ein Krug und ein Glas mit rotem Wein stehen. Im Hindergrunde ein Mann in mittelalterlicher Kleidung und ein altes Weib.

Ölbild auf Holz. H. 27¹, cm, B. 23 cm. G. R.

Pierre Danloux 1745—1809 Nr. 147

Blumenhändlerin mit einem jungen, hinter ihr stehenden Manne um den Kaufpreis einer Rose feilschend. Neben der Gruppe Körbe mit blühenden Blumen. Ein Hündchen springt bellend an seiner Herrin empor. Äußerst anmutiges Straßenbildchen in Oval.

Ölbild auf Leinwand. H. 27 cm, B. 24 cm. G.-R.

Friedrich Otto Gebler, München Nr. 148

Stier. Bauernhof, hinten das Stallgebäude mit Heu- und Futterboden. Ein schwarzer Bulle mit dem Kopfe gegen die Stalltür stoßend. Im Stall ein mit Holzstäben vergittertes Fenster, durch welches das im Stalle befindliche Vieh zu sehen ist. Vor dem Fenster ein Stapel Holz auf diesem verschiedenes Gerümpel, daneben ein Faß mit Stroh, auf dem Hofe eine Glucke mit ihrer Brut.

Ölbild auf Leinwand. Bez. O. Gebler, München 82.
H. 87 cm, B. 102 cm. G.-R.

Abbildung Tafel 14.

Arnold Böcklin 1828—1900 Nr. 149

Komische Landschaft. Im Mittelgrunde ein steinerner Brunnen von dichtem Baumwuchs umgeben. Am Brunnen zwei Landmädchen mit einem Krug. Rechts flaches Land mit weiter Fernsicht. Sommerstimmung.

Ölbild auf Leinwand. Bez. Böcklin, fec. Roma 52.
H. 65 cm, B. 95 cm.

Abbildung Tafel 2.

Wilhelm Diez, München — Nr. 150

Abgesessen. Kürassier auf seinen Säbel gestützt, durch eine Gittertür blickend, hinter ihm stehen kriegsmäßig gesattelte Pferde.

Ölbild auf Holz. Bez. Wilhelm v. Diez, 1900. H. 16½ cm, Br. 21 cm. G.-R.

Abbildung Tafel 7.

Nicolass Berchem 1620—1683 — Nr. 151

Viehherde im Walde. Links ein nach vorn durch dichten Wald abwärts führender Weg, auf dem ein Hirt eine weiße und zwei braune Kühe heimwärts treibt. Ein Spitz bellt die vorderste Kuh an. Am Wege liegen mehrere gefällte Baumstämme, rechts eine Lichtung, welche über tiefer liegendes Gehölz den Blick über die Landschaft freiläßt. Im Hintergrunde eine Anhöhe mit einer Ruine, dahinter Berge, Gewolk zieht auf. Abendstimmung.

Ölbild auf Leinwand. H. 38¼ cm, B. 52½ cm. G.-R.

Abbildung Tafel 10.

Adolf Lier 1826—1882 — Nr. 152

Beuried am Starnberger See. Stimmungsvolle Landschaft mit Gebirgspanorama. Im Vordergrunde ein von dunkelen Baumgruppen flankiertes Ährenfeld, als Staffage Bauern mit Erntewagen.

Leinwand. Bezeichnet A. Lier. H. 20½ cm, B. 30 cm. G. R.

Jan Breughel 1568—1625 — Nr. 153

Christus als Gärtner. Der Heiland mit einem lila Rock bekleidet, darüber ein roter Mantel, um das bedeckte Haupt den Strahlenschein, barfüßig, einen Spaten in der Hand, durch einen grünen, bergigen Garten schreitend.

Rechts im Bilde vor ihm kniet Maria Magdalena. Die Szenerie des Gartens ist liebevoll durchgeführt, rechts eine Laube mit daranstoßender Balustrade. Im Mittelgrunde eine sich weit nach hinten verlierende Allee. Links ein Wagen und Blumentöpfe; auf dem Boden des Gartens liegen verschiedene Gemüsesorten verstreut.

Ölbild auf Kupfer. H. 59½ cm, B. 64 cm. G. R.

Anton Seitz, München

Nr. 154

Am Brunnen. Mädchen auf einer Steinbank in Gedanken versunken. Links Wandbrunnen mit Kupferbecken, neben letzterem ein Krug. Rechts am Boden vor der Bank ein Bastkorb mit Blumen. Kleidung des Mädchens brauner Rock mit blauer Schürze, weißes, an der Brust offenes Hemd.

Ölbild auf Holz. Bezeichnet Ant. Seitz. H. 20 cm, B. 15 cm. G. R.

Abbildung Tafel 18.

Sir Joshua Reynolds 1723–1792

Nr. 155

Kinderbildnis. Kleines Mädchen im weißen Kleid, an dessen Saum die bloßen Füßchen sichtbar sind. In sitzender Stellung die Hände über die Brust gelegt. Das dunkelbraune, etwas zerzauste Haar wird durch ein Schleifenbändchen zusammengehalten. Darstellung en profil rechtsseitig. Als Staffage ein Baum, unter dem das Kind sitzt. Der Hintergrund durch eine Parklandschaft gebildet. Wiederholung des Bildes in der Nationalgalerie London.

Ölbild auf Leinwand. H. 76 cm, B. 63 cm. G. R.

Abbildung Tafel 12.

Nicholas Maes 1632–1693

Nr. 156

Knabenbildnis. Kind eines holländischen Edelmannes in reicher Gewandung mit Pfeil und Bogen, neben sich einen Jagdhund.

Ölbild auf Leinwand. Bezeichnet Maes. H. 44 cm, B. 33 cm. G. R.

Mariano Fortuny y Carbo
1838—1874

Nr. 157

Landschaft. Im Hintergrunde dichter Wald. Vorn eine mit vereinzelten Bäumen besetzte, herbstlich gefärbte Wiese. Auf dieser weidendes Vieh. Unter den Bäumen links lagert der Hirt, ihm zu Füßen sitzt der Hund.

Ölskizze auf Holz. Bezeichnet M. Fortuny. H. 20 cm, B. 25½ cm. Holzrahmen.

Richard Cosway 1742–1821

Nr. 158

Frauenporträt. Bildnis einer vornehmen Dame, halb von links gesehen, Gesicht en face. Weißes, mit blauen Schleifen verziertes Sommerkleid. Dunkelblondes, zu Locken aufgebauschtes Haar. frisches, gesundes Gesicht. Dekolletée. Die Arme sind verschränkt, die rechte Hand hält ein zusammengeklapptes Buch. Hintergrund Parklandschaft.

Ölbild auf Leinwand. H. 71 cm, B. 55 cm. Geschnitzter, viereckiger Goldrahmen, das Bild oval gefaßt.

Unbekannter Künstler

Nr. 159

Kopie nach Rubens „Helene Fourment als Braut", jedoch Brustbild ohne Hände, nur bis zum Mieder reichend.

Ölbild auf Leinwand. H. 61½ cm, B. 51½ cm. Goldrahmen mit Plüscheinlage.

Alphonse Marie de Neuville
1836—1885

Nr. 160

Französischer Husar Posten stehend.

Aquarell auf Holz. Bez. A. de Neuville 1874. H. 29 cm, B. 19 cm. Passepartout im G. R.

Hans Memling 1430–1495 Nr. 161

Zweiteiliges Bild. Links die „Verkündigung", rechts „Mariä Empfängnis". Linke Hälfte: Ein gotisches Zimmer mit Alkoven mit breitem, hohen Gitterfenster, hinten eingebaute Lagerstätte. Vorn an einem Betpulte Maria in dunkelm Kleid, aus der Schrift betend. Durch das geöffnete Tor des Zimmers ist der Erzengel Gabriel, angetan mit hellem Gewande, darüber ein reich geschmückter Purpurmantel, im Haar ein Perlendiadem, in der rechten Hand einen goldenen Stab tragend, eingetreten. Über ihm in der Tür, umrahmt von Wolken, erscheint segnend die Gestalt Gottvaters, von dem sich nach der Maria zu der heilige Geist in Gestalt einer weißen Taube herabsenkt. Das Zimmer ist mit Steinfliesen belegt. Zwischen der Maria und dem Engel ein Krug mit Lilien und Rosen. Rechte Hälfte: Eine Landschaft, im Hintergrunde Bäume, Häuser und eine im gotischen Charakter gehaltene Kirche. Im Mittelgrunde die Jungfrau Maria mit der heiligen Elisabeth, der Mutter Johannes des Täufers, in gegenseitiger Berührung. Sa. Elisabeth im roten Kleid mit weißem Kopftuch. Hinter der Maria zwei Engel mit gefalteten Händen, hinter der heiligen Elisabeth eine weibliche Gestalt im grünen Gewande.

Ölbilder auf Holz. Größe der Einzelfelder: H. 16 cm, B. 12 cm. Holzrahmen.

George Morland 1763–1804 Nr. 162

Pferde auf der Weide. Im Mittelgrunde des Bildes unter einem alten Baum stehend zwei Pferde, von denen das eine stehend, das andere am Boden gelagert dargestellt ist. Rechts erblickt man einen bewaldeten Hügel, links dehnt sich eine von den Haufern eines Dorfchens begrenzte Wiese aus, auf welcher der Wärter der beiden Tiere mit einem Napf daherkommt.

Ölbild auf Leinwand. Bez. G. Morland 1792. H. 103 cm, Br. 134 cm. Goldrahmen.

Begutachtet und echt befunden von Sir Walter Armstrong, Direktor der Königlichen Galerien in Dublin, und Dowdeswell & Dowdeswell, London.

Abbildung Tafel 4.

Francis Wheatley 1747—1801 Nr. 163

Pächterfamilie. Ländliches Idyll vor einem Gutshause. Der Pächter umringt von vier seiner Kinder, die sich innig an ihn anschmiegen, rechts davon die Pächterin an einer Holzbank stehend und Geschirr abwaschend. Das älteste Töchterchen geht ihr zur Hand und blickt verstohlen auf das glückliche Treiben seiner Geschwister. Im Vordergrunde ein Hühnervolkchen Futter suchend und der stattliche Hofhund, der ob seines Nichtbeachtetseins verwundert zu seinem Herrn aufschaut.

Ölbild auf Leinwand. H. 38 cm, B. 49 cm. G. R.

Francis Wheatley 1747—1801 Nr. 164

Feierabend im Gutshofe (Pendant zu obigem). Der Bauer, sein Pfeifchen schmauchend, sitzt im Arbeitskittel neben seinem Weibe, das mit einer Näherei beschäftigt ist. Im Vordergrunde lauschen die Kinder den Erzählungen der Großmutter, das älteste Kind streut den Hühnern Futter.

Ölbild auf Leinwand. H. 38 cm, B. 49 cm. G. R.

Jean Baptiste Greuze 1725—1805 Nr. 165

Mädchenkopf mit der linken Seite auf einem Kissen aufliegend. Braunes, von einem blauen Band durchzogenes Haar. Der linke, auf einer Art Stuhl liegende Arm hält ein kleines Buch. Über die zum Teil bloße Brust liegt lose ein leichter Schleier.

Ovales Ölbild auf Leinwand. H. 55½ cm, B. 46 cm. G. R.

Abbildung Tafel 13.

Sir Thomas Lawrence 1769 1830 Nr. 166

Herrenportrat. En face-Darstellung eines vornehmen Mannes im Alter von etwa 60 Jahren. Gesundes, bartloses Gesicht, volles graues, gewelltes Haar. Pelzmantel, hohe weiße Halsbinde.

Olbild auf Leinwand. H. 77 cm, B. 62 cm. G. R.

Franz von Lenbach 1836—1904 Nr. 167

Bildnis William Ewart Gladstone's. Der Staatsmann in einem Schreibsessel sitzend in aufrechter Haltung dargestellt. Die durchgeistigten Züge sind fast auf den Beschauer gerichtet.

Olbild auf Leinwand. Bez. f. Lenbach. H. 114 cm, B. 94 cm. G. R.

Abbildung Tafel 8.

Hendrik Willem Mesdag 1831—1903 Nr. 168

Fischerflotte, bei ruhiger See heimkehrend. Am Strande Fischerleute, die Boote erwartend.

Olbild auf Leinwand. Bez. H. W. Mesdag. H. 54 cm, B. 49 cm. G. R.

Jean Baptiste Camille Corot 1796 1875 Nr. 169

Landschaft. In der Mitte auf einer bewachsenen Anhöhe am Ufer eines Sees eine Gruppe von Bäumen, durch diese durchschimmernd Bauernhäuser, links ebenfalls am Ufer eine kleine Gruppe von Bäumen. Auf den See zu führt ein lehmiger Weg, auf diesem zwei Bauersfrauen, die eine am Wege sitzend. Am jenseitigen Ufer des Sees verschwommen zwei Häuser.

Olbild auf Leinwand. Bez. Corot, unleserliche Jahreszahl. H. 34 cm, B. 47 cm. G. R.

Thomas Gainsborough 1727–1788 zugeschrieben

Nr. 170

Damenporträt. Junge Dame in heller Sommerkleidung, Antoinettentuch und blauer Scharpe, sitzend en face dargestellt. Sehr großer, hoher, mit Band garnierter Hut. Im Hintergrunde Parklandschaft.

Ölbild auf Leinwand. H. 97 cm, B. 72 cm. G. R.

Abbildung Tafel 3.

Adolf Schreyer 1828–1899

Nr. 171

Österreichische Dragoner. Wallachische Landschaft. Im Hintergrunde der Rand eines Gehölzes, in welches ein Trupp Soldaten gefolgt von zwei Nachzüglern verschwindet. Vorn ein breiter Graben, durch welchen das Pferd eines der letzteren hindurchwatet.

Ölbild auf Leinwand. Bez. Ad. Schreyer 1867. H. 40 cm, B. 73 cm. G. R.

Abbildung Tafel 7.

Constantin Netscher 1668–1722

Nr. 172

Porträt von Anne Hyde, Herzogin von York, Tochter des Lord Clarendon. Etwas von links gesehen, das Gesicht ein wenig nach vorn gewendet. Offenes, braunes Haar. Goldbraunes Seidenkleid mit einer durch Spangen festgehaltenen, schleierartigen, grauen Drapierung. Geschlitzte Ärmel, starkes Dekolletée, eine Perlenkette um den Hals. Draperie als Hintergrund.

Ölbild auf Leinwand. H. 60 cm, B. 50 cm. G. R.

Abbildung Tafel 6.

Anton Braith, München

Nr. 173

Viehherde, zum großen Teil auf einer hügeligen Weide gelagert, ein gesflecktes und ein schwarzes Kalb stehend,

oben am Hügel sitzt die Hirtin und strickt, rechts Ufer eines Waldsees, welches sich weit hinten im Bilde verliert. Bewölkter Himmel.

Ölbild auf Leinwand. Bezeichnet A. Braith, München. H. 65 cm, B. 114 cm. G. R.

Abbildung Tafel 25.

Alexandre Decamps 1803 1860 Nr. 174

Uferlandschaft. Vorn links eine mit Gras bewachsene und einzelnen Weiden besetzte Anhöhe, deren ausgebuchtete Ausläufer Dämme und Inseln bilden. Reich staffiertes Gelände. Vorn rechts an einer Schutzmauer lehnt eine Frau, neben dieser ein Mann in sitzender Stellung. In der vordersten Bucht hat ein Kahn angelegt. Im Hintergrunde die See und ferne Berge.

Ölbild auf Leinwand. H. 41 cm, B. 33 cm. G. R.

Abbildung Tafel 22.

John Russel 1744 1806 Nr. 175

Edelknabe im gelben Kleidchen mit Spitzenkragen und Stulpen. Auf dem Kopf ein schwarzes Barett mit weißen Federn. Blauer Hintergrund.

Pastell. H. 62 cm, B. 48 cm. G. R.

Wilhelm Leibl 1844 1900 Nr. 176

Portrat eines jungen Mannes mit Henry-Quatre Bart, dreiviertel en face. Unter dem schwarzen, geöffneten Jacket sieht man das mit schwarzem Sammet eingefaßte, rotschottische Unterhemd. Der Kopf ist mit einem hohen, schwarzen, weichen Filzhut bedeckt. Dunkelgrüner Hintergrund.

Ölbild auf Leinwand. Bez. W. Leibl 1869. H. 66 cm, B. 46 cm. G. R.

Friedrich August von Kaulbach, München — Nr. 177

Dame in Grau. Kniestück von vorn gesehen. Das Gesicht etwas nach links gewendet. Dunkelblauer Schutenhut und schwarze breite Halsschleife. Die Hände halten einen Fächer.

Ölbild auf Leinwand. Bezeichnet f. A. K. H. 39 $\frac{1}{2}$ cm, B. 26 cm. G.-K.

Abbildung Tafel 6.

Jean Baptiste Boudard 18. Jahrh. — Nr. 178

Antiker altitalienischer Marmorkamin.

□□□

Venus Borghese — Nr. 179

Antike Marmor Statue, als deren Fundplatz die vormaligen, großen Besitzungen des längst verstorbenen älteren Fürsten Borghese in der Umgegend Roms festgestellt, und die, da viele Jahre im Besitz der Galerie Borghese in Rom befindlich, als Venus Borghese bekannt wurde. Nach, auf der Ansicht hervorragender Sachverständiger gegründeten Mitteilungen des Besitzers, griechischen Ursprungs und der Kunstepoche des 1. oder 2. Jahrh. v. Chr. angehörend, also in unmittelbarer Beziehung zu der Schaffensperiode des Alexandros von Antiochia stehend. Diese Klassifizierung stützt sich nicht nur auf die unverkennbare Ähnlichkeit mit der berühmten Venus von Milo, auf die edle Linienführung und die Breite und Leichtigkeit in der ganzen künstlerischen Behandlung, sondern auch das Material ver

weist das Bildwerk in das helleniſche Zeitalter. In griechiſchem Marmor ausgeführt, iſt die Skulptur zweifelsohne die Schöpfung einer hervorragenden Kunſtlerhand. Der Kopf läßt, da aus anderem Material, jedoch ebenfalls griechiſchem Marmor beſtehend, die Vermutung einer etwas ſpäteren Entſtehung zu, in deſſen iſt nicht ausgeſchloſſen, daß, da bei antiken Plaſtiken für Rumpf und Kopf bekanntlich oft verſchiedene Materialien zur Verwendung kamen, der letztere von dem Schöpfer der Skulptur ſelbſt ſtammt. Der gegenwärtige Beſitzer, Herr Albert Jaffé, Hamburg, übernimmt für die Echtheit der Plaſtik als Antike die Garantie.

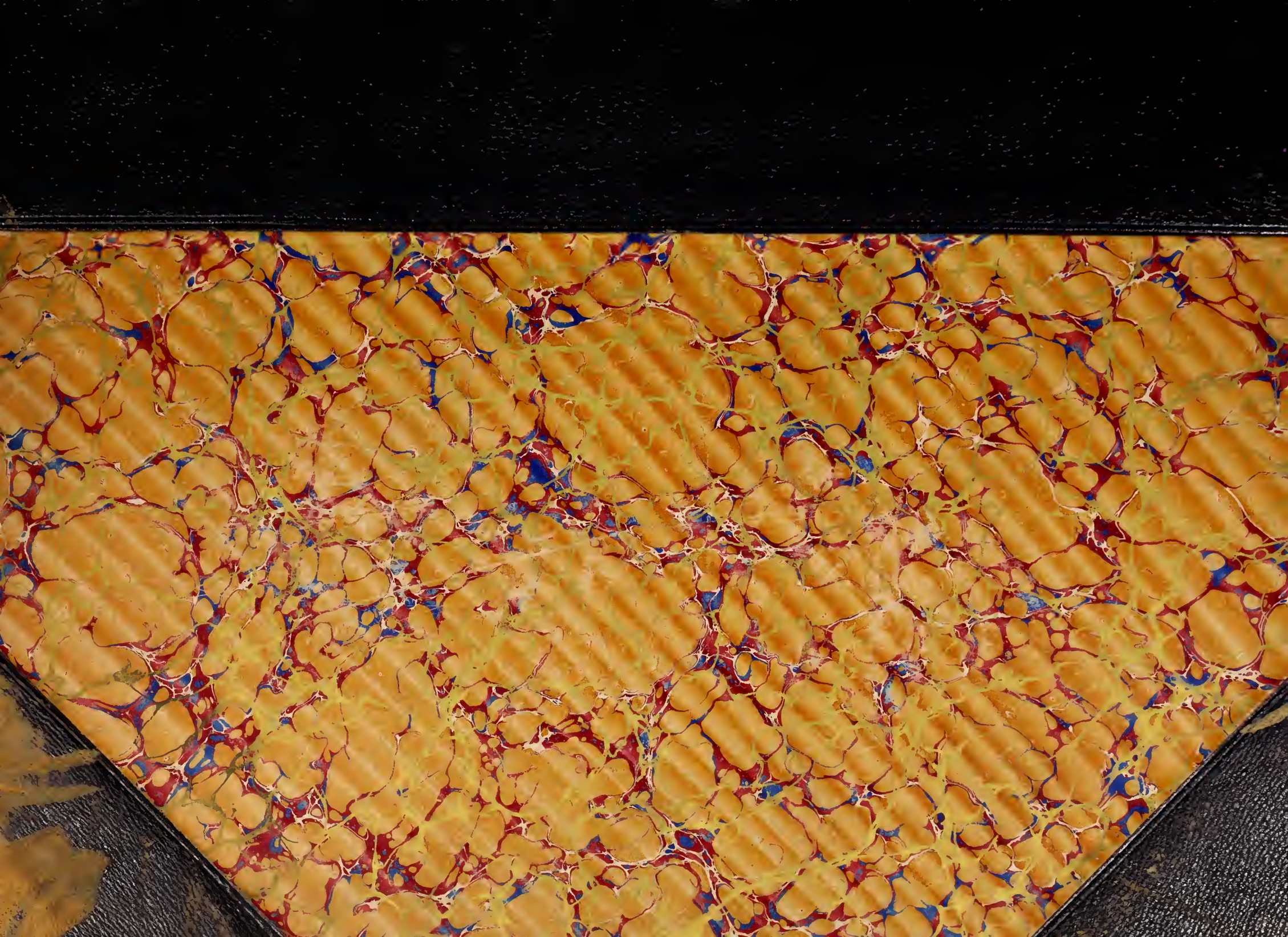
Abbildung Tafel 1.

Verzeichnis der Künstlernamen.

	Nr.
Adam, J. Tafel 17	37
Altdeutsche Schule	79
Arnold, H.	129
Asselyn, J.	96
Barrias, J.	57
Berchem, N. Tafel 10	151
Bille, C.	18
Bockelmann, C. L.	12
Böcklin, A. Tafel 2	149
Bosch, J. de	63
Boucher, F.	113
Boudard, J. B.	178
Braith A. Tafel 20	93
„ „ Tafel 25	173
Breling, H.	73
Breughel, Jan	153
Bruck, H.	127
Buchner, G.	61
Cardon, A.	112
Carriera, R. Tafel 11	51
Champaigne, P. de, zug. Tafel 5	81
Cignani, C. Tafel 9	101
Clodion	58
Codde, P.	130
Collyer, J.	121
Corot, J. B. C.	169
Cornellier, E.	13
Cosway, R.	158
Cuyp, A. Tafel 20	43
Danloux, P.	147
Decamps, A. Tafel 22	174
Diaz, N. V.	42
Diez, W. Tafel 7	150
Drölling. Tafel 14	87
Drouais, F. H.	29
Ebel, F.	82
Eisen, F. Tafel 24	20
Fabre, F. X. P.	131, 132
Fortuny y Carbo, M.	157
Fragonard zug.	136
Französische Schule 17. Jahrhundert	8. 134
Französische Schule. 2. Hälfte d. 17. Jahrhunderts	62
Französische Schule. Ende d. 17. Jahrhunderts	125
Französische Schule. 18. Jahrh.	16
Französische Schule. 18. Jahrh. Tafel 24	142
Französische Schule. 19. Jahrh.	139
Gainsborough, Th., zugeschr. Tafel 3	170
Gebler, F. O. Tafel 14	148
Geerts, J. Tafel 16	89
Gérard, Mad.	9, 10
Geremia, J.	120
Gloß, L.	133
Goyen J. van	34
Greuze, J. B.	90
„ „ Tafel 13	165
Grübner, E. Tafel 27	39
Guardi, Art des	33
Guardi, F.	86
Guillemin, A. M.	143
Hallaß, E.	74
Hamza, J. Tafel 27	95
Herkomer, H. von Tafel 23	44
Herterich, J. C.	71
Hofmann, L von Tafel 28	137
Hohlwein, L.	65
Jacobides, G.	26
Janneck, F. C.	135
Jawlensky, A v	11
Innocenti, C.	1, 7
Jongkind, J. B.	47
Isabey, J. B.	19
Italienischer Meister. 19. Jahrh.	109
Italienische Schule (Salvator Rosa)	24
Italienische Schule (Tiepolo)	5
Italienische Schule. 16. Jahrh.	107
Italienische Schule. 17. Jahrh.	69
Juh, C Tafel 20	91
Kauffmann, A. Tafel 23	105
Kauffmann, H. Tafel 10	35
Kauffmann, H. Tafel 15	97
Kaulbach, F A. von Tafel 9	177
Kessel, Art des van	126
Keyser, Th. de	25
Klinger, M.	114
Koekkoek, B. C. Tafel 2	103, 138
Kozakiewicz, A.	30
Krause, H.	23
Kuehl, G	22, 68

	Nr.
Kunili	14
Lambeaux, J	55, 56
Lawrence, Sir Th	88, 166
Leecke, F. Tafel 17	124
Leibl, W.	176
Leickert, C	50
Leubach, F. von Tafel 8	167
Liebermann, M. Tafel 20	100
Lier, A.	152
Lossow, H	36
Lovatti, A	108
Lutteroth, A	67
Marrees, G. de Tafel 19	94
Maes, N	156
Max, G. Tafel 6	46
Meron, J.	115
Memling, H	161
Mengs, R., zug	145
Merian, M.	49
Mesdag, H. W	168
Meulen, A. F. van der	38
Meyerheim, P. Tafel 1	45
Mieris, W. van	146
Millet, J. F	27
Morlang, G. Tafel 1	162
Müller-Griegbel, W	92
Netscher, Constantin Tafel 6	172
Netscher, Gaspar	41
Neuville, A. M. de	160
Nittis, G. de	4
Ommeganck, B. P	70
Palma Vecchio	21
Pauro, J	77
Phillipps, S	120
Povela, V. Tafel 22	98
Pradilla Ortiz, F. Tafel 21	84
Raffet, A. M.	64
Raulhenaur, J	119
Reynolds, Sir J. Tafel 17	155
Richet, L	32

	Nr.
Riefstahl, W. L. F	128
Rigaud, H., zug	104
Rodin, A	60
Roqueplan, C. J. E	106
Rosello, J. L.	2
Rousseau, Th	3
Ruffel, J.	175
Schmalz, H	31, 70
Schreyer, A. Tafel 1	171
Schreyer-Hoffler Tafel 21	99
Schule van Eyck	72
Schule Andrea del Sarto	53
Schule Paul Veronese	6
Schwind, M. von	116, 117
Scorodomoff, G	122
Seiter, C. Tafel 18	83
Seitz, A. Tafel 18	154
Sicardi, L. J	111
Singleton, H.	110
Spitzweg, C.	75
Stauffer-Bern, K.	118
Sustermans, J.	78
Thedy, M	40
Thoma, H.	144
Troyon, C.	48, 140
Unbekannter Künstler	159
Unbekannter Meister	15, 59
Unbekannter Meister 15. Jahrhundert	54
Velten, W.	60
Vendramini, G.	123
Venus Borghese Tafel 1	179
Vernet, C	141
Vergon, P	28
Vlamische Schule (Maes)	52
Weber, Th	80
Welsch, F. C.	85
Wheatley, F.	162, 164
Wichera, R. R. von	17
Ziem, F. Tafel 19	1[illegible]2

□ □ □

Herm. Feyl & Co. (E. Mückenberger) Berlin SW 48